



Informationsblatt der Gemeinde Riegsee

10. Jahrgang

August 2011

Nummer 38

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

In der Presse taucht immer wieder der Begriff „Sommerloch“ auf. Gemeint ist damit die Zeit, in der relativ wenig zu berichten und zu bearbeiten ist, weil bei den verschiedensten Firmen, Behörden und Stellen die maßgeblichen Leute in Urlaub sind. Das Problem eines Sommerloches haben wir in der Gemeinde Riegsee nicht. Durch die verschiedenen Projekte, die am Laufen sind oder in allernächster Zeit begonnen werden, sind die Gemeinde und der Gemeinderat ständig gefordert.

Die Erschließung des Gewerbegebietes ist was die Straße, die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung angeht, zum größten Teil abgeschlossen. Nach Abklärung der Einzelfragen könnten demnächst mit Bewerbern die Kaufverträge geschlossen werden. Was folgt ist die Verlegung der Strom-, Telefon- und Breitbandkabel bzw. -rohre. Dazu ist es auch unumgänglich, dass für die Deutsche Telekom Leitungen vom Rathaus bis in das neue Gewerbegebiet verlegt werden. Die Gemeinde bittet alle Anlieger und alle die von der Verkehrsbehinderung betroffen sind, um Verständnis für die Maßnahme. Die beauftragte Firma bemüht sich soweit als möglich, auf die Belange der Anlieger und der Verkehrsteilnehmer Rücksicht zu nehmen und die Arbeiten zügig auszuführen. Zusätzlich beginnt Anfang September die Baumaßnahme zur Neugestaltung der

Campingplatzzufahrt. Zur Regenwasserbeseitigung Aidling erwarten wir die Entscheidung im wasserrechtlichen Verfahren und die Genehmigung unserer Planung. Zum Anschluss des neuen Brunnens an die Wasserversorgung wird hoffentlich in kürzester Zeit die technische Anlage endlich fertig gestellt.

Ich habe keine Sorgen, dass die Gemeinde Riegsee in ein „Sommerloch“ fällt. Auch ein „Herbstloch“ brauchen wir nicht zu fürchten.

Franz Höcker
1. Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT:

Gemeinderatssitzung am 15.06.2011

Elternbefragung Bayer. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz

Die gemäß Art. 7 Abs. 1 BayKiBiG durchzuführende örtliche Bedarfsplanung sollte mindestens alle 3 Jahre durchgeführt werden. Nach 2008 fand nun im Februar 2011 eine erneute Elternbefragung statt.

Von den 159 ausgegebenen Fragebögen kamen 65 zurück.

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen Kenntnis von der Auswertung der Elternbefragung.

Dorferneuerung: Planungsauftrag Umgriff Haus des Gastes

Zur Neugestaltung des Parkplatzes und der Außenlagen um das „Haus des Gastes“ ist

im Rahmen einer Dorferneuerungsmaßnahme eine Planung in Auftrag zu geben. Herr Sigmund schlug der Gemeinde vor, Herrn Goller mit der Planung zu beauftragen.

Herr Gemeinderat Presuhn regt an, dass die Anlegung eines Mehrzweckplatzes in der Planung mit aufgenommen werden sollte. Hierzu weist Herr 2. Bürgermeister Kühn daraufhin, dass ein Immissionschutzbeauftragter mit einbezogen werden muss.

Die Gemeinde ist mit der Planungsvergabe zur Neugestaltung des Parkplatzes und der Außenanlagen um das Haus des Gastes einverstanden. Der Planungsauftrag wird an Herrn Goller vergeben. Das Honorar des Herrn Goller richtet sich nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI).

Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 1998 bis 2009

Das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen hat mit Schreiben vom 15.03.2011 um Stellungnahme zu den Prüfungsfeststellungen gebeten.

Hierzu legt Herr Bürgermeister Höcker den Bericht über die überörtliche Prüfung den Gemeinderäten zur Einsicht aus und trägt die einzelnen Anmerkungen und Textziffern vor.

Gemeinderatssitzung am 20.07.2011

Gewerbegebiet:

Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Parzellen 4, 5 und 6

Von zwei Kaufinteressenten wurde der Antrag gestellt, zwei im Bebauungsplan ausgewiesene Grundstücke zu verlegen, weil die Vermutung besteht, dass – abweichend von den bisherigen Angaben – ein größerer Teil der Grundstücke aufgefüllt ist.

Der Gemeinderat stellt den Antragstellern anheim, zur Erkundung der Boden- und Untergrundbeschaffenheit auf den Parzellen 5 und 6 an geeigneter Stelle weitere Schürfen auf eigene Kosten durchführen, beproben und dokumentieren zu lassen. Sollten sich dabei wesentlich neue Erkenntnisse ergeben, insbesondere im Hin-

blick auf die bisher vermuteten Auffüllbereiche, trägt die anfallenden Kosten für bis zu 4 Schürfen die Gemeinde.

Gewerbegebiet – Vortrag von wesentlichen Fragen von sieben Grundstücksbewerbern

Bürgermeister Höcker verliest das Schreiben vom 10.07.2011 in dem sieben Grundstücksbewerber darum gebeten haben noch einige wesentliche Fragen zu klären. Die anwesenden Bewerber tragen ihre Fragen dem Gemeinderat vor. Von Seiten des Bürgermeisters wird versucht zu den angesprochenen Fragen Stellung zu nehmen. Im Übrigen nimmt der Gemeinderat die Fragen der Bewerber zur Kenntnis.

Gewerbegebiet – Straßenbenennung

Der Gemeinderat beschließt, die Erschließungsstraße des Gewerbegebietes Riegsee entsprechend der dortigen Flurbezeichnung mit dem Straßennamen „Mitterfeld“ zu bezeichnen.

Kindergarten – Antrag auf Verlängerung der Öffnungszeiten und auf Hausaufgabenbetreuung

Herr Bürgermeister Höcker trägt den Sachverhalt und einen Aktenvermerk über die Besprechung mit Frau Eckl, Frau Schelle und Frau Wachter vor.

Mit einer Verlängerung der Öffnungszeiten wären die gemeindlichen Kindergärtnerinnen grundsätzlich einverstanden. Hierbei würden für die Gemeinde jährliche Personal-Mehrkosten in Höhe von ca. 1.200,00 € anfallen.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Vor einer Entscheidung über eine Verlängerung der Öffnungszeiten ist eine Elternbefragung der künftig aufzunehmenden 29 Kinder durchzuführen, ob entsprechende Buchungszeiten überhaupt wahrgenommen werden.

Eine Hausaufgabenbetreuung im Kindergarten erscheint im kommenden Jahr wegen der Belegung aller Kindergartenplätze nicht möglich. Im Übrigen wäre hierfür eine Änderung der Betriebserlaubnis erforderlich.

Gemeinderatssitzung am 17.08.2011

4. Flächennutzungsplanänderung – Bedenken und Anregungen, Stellungnah-

men der Träger öffentlicher Belange - Feststellungsbeschluss

Für die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 07.06.2011 bis 08.07.2011 durchgeführt. Nunmehr sind die eingegangenen Stellungnahmen vom Gemeinderat abzuwägen. Zu behandeln sind Stellungnahmen der Abteilungen Baurecht und Immissionsschutzrecht im Landratsamt Garmisch-Partenkirchen und des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim.

Der Gemeinderat stellt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Teilgebiet zwischen den Gemeindestraßen „Am Leitle“, „Seestraße“ und „Dorfstraße“ in Riegsee auf der Grundlage des von der Verwaltung (Bauamt) ausgearbeiteten Änderungsentwurfes samt Begründung und Umweltbericht, jeweils in der zur Sitzung vorgelegten Fassung vom 12.05.2011, fest. Die Verwaltung wird beauftragt, die in heutiger Sitzung noch beschlossenen redaktionellen Änderungen in die einschlägigen Planungsunterlagen einzuarbeiten und mit den weiteren maßgeblichen Verfahrensunterlagen dem Landratsamt Garmisch-Partenkirchen gemäß § 6 Abs. 1 BauGB zur Genehmigung vorzulegen.

Bebauungsplan „Dorfstraße/ Am Leitle“ – Bedenken und Anregungen, Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange

Für die Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Dorfstraße/Am Leitle“ wurde die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 07.06.2011 bis 08.07.2011 durchgeführt.

Der Gemeinderat beschließt über die Stellungnahmen der Abteilungen Baurecht, Naturschutzrecht und Immissionsschutzrecht im Landratsamt Garmisch-Partenkirchen sowie des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim und der Industrie und Handelskammer. Von privater Seite liegt eine Stellungnahme vor.

Aufgrund der Abwägung und Beschlussfassung in der heutigen Sitzung sind noch redaktionelle bzw. nachrichtliche Änderungen und Ergänzungen der Planungsunterlagen erforderlich.

Der Satzungsbeschluss muss jedoch zunächst noch zurückgestellt werden und kann erst nach Einholung der vom Wasserwirtschaftsamt geforderten wasserrechtlichen Erlaubnis sowie nach erfolgter notarieller Beurkundung der Grunddienstbarkeiten für die jeweiligen Einleitungsmöglichkeiten bzw. Unterhaltungspflichten der Mulden-Rigolen-Versickerung erfolgen.

Dorferneuerungsmaßnahme „Am Campingplatz“ – Vergabe der Bauarbeiten

Herr Bürgermeister Höcker trägt den Sachverhalt vor und erläutert hierzu die geplanten und ausgeschriebenen Baumaßnahmen. Gleichzeitig trägt er das Ergebnis der Ausschreibung und den Vergabevorschlag der LARS Consult GmbH vom 29.07.2011 vor. Billigstbieter ist dabei die Firma Stratebau aus Wolfratshausen mit einer Brutto-Angebotssumme von 334.045,02 € Diese Summe liegt dabei ca. 14.000 € (- 4,1 %) unter den kalkulierten Gesamtkosten und unterteilt sich dabei wie folgt:

Los 1 – Leistungen für die Teilnehmergemeinschaft Riegsee brutto 288.609,44 €
Los 2 – Leistungen für die Gemeinde Riegsee (Wasserleitung)

brutto 45.435,58 €

Das günstigste Angebot erscheint unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte insgesamt als das wirtschaftlichste. Zur Ausführung der Leistungen zur Neugestaltung des Bereiches „Am Campingplatz“ in Riegsee wird daher die Firma Stratebau vorgeschlagen.

Der Gemeinderat vergibt die Ausführung der Leistungen für Los 2 (Wasserleitungsbau) zur Neugestaltung „Am Campingplatz“ in Riegsee an die Firma Stratebau aus Wolfratshausen entsprechend des vorgelegten und geprüften Angebots mit einer Brutto-Vergabesumme in Höhe von 45.435,58 €

Gemeindepartnerschaft Castelnovo Val di Cecina (Italien)

Herr Bürgermeister Höcker trägt den Sachverhalt und sein Schreiben an den Bürgermeister der italienischen Gemeinde Castelnovo Val di Cecina vor. Zwischenzeitlich haben zwei Gemeindebürgerinnen

ihre Hilfe als Dolmetscherinnen angeboten. Der Gemeinderat diskutiert ausführlich über die Angelegenheit. Er sieht sich momentan außer Stande ohne breite Unterstützung aus der Bevölkerung eine Gemeindepartnerschaft auf den Weg zu bringen.

Mit den Vereinsvorständen und weiteren interessierten Gemeindebürgern ist die Thematik bzw. die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Gemeindetafel Hagen

Der Gemeinderat beschließt die gemeindliche Amtstafel im Ortsteil Hagen vom jetzigen Standort „Am Kirchplatz 8“ in den Bereich der neu geschaffenen Bushaltestelle (Rückseite Bushäuschen) zu versetzen.

SONSTIGES:

Erreichbarkeit des Bürgermeisters

Aus gegebenen Anlass weisen wir darauf hin, dass der Bürgermeister nicht nur während der Amtsstunden in Riegsee am Dienstag- und Freitagvormittag telefonisch erreichbar ist, sondern auch darüber hinaus während der üblichen Bürozeiten. Dies ist immer möglich über die Nr. im Rathaus in Riegsee Nr. 3985 (mit Rufweiterschaltung) oder in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Seehausen unter der Durchwahl-Nr. 6169-15.

Änderung des Fernsehempfangs

Der Bayrische Rundfunk hat mitgeteilt, dass ab 30.04.2012 die Fernsehprogramme nicht mehr analog sondern nur noch digital ausgestrahlt werden. Unter Umständen kann sich dadurch für einzelne Fernsehzuschauer eine Änderung bzw. eine Umstellung der Technik ergeben. Im Rathaus liegen Informationsbroschüren aus, aus denen sie nähere Informationen entnehmen können.

Information über das FFH – Stichprobenmonitoring in Bayern

Nach einer entsprechenden Richtlinie der Europäischen Union müssen die Mitglieds-

staaten regelmäßig den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in den ausgewiesenen Schutzgebieten dokumentieren. Dazu werden auch in unserem Gemeindegebiet Erhebungen durchgeführt die voraussichtlich bis April 2012 andauern. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und die Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

TERMINE:

- 17.09. 19.30 Uhr, Haus des Gastes, Weinfest, Freiw. Feuerwehr Riegsee
- 07.10. 14.00 Uhr, Neuer Friedhof, Pflanzenaustausch, Obst- und Gartenbauverein Aidling
- 15.10. 13.00 Uhr, Haus des Gastes, Handwerkerausstellung
- 16.10. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Haus des Gastes, Handwerkerausstellung
- 22.10. 20.00 Uhr, Haus des Gastes, Herbstball, Krieger-u. Soldatenverein
- 28.10. 20.00 Uhr, Haus des Gastes, Jahreshauptversammlung Schützenverein Seerose
- 13.11. 08.30 Uhr, Filialkirche St. Stephan, Riegsee, Volkstrauertag, Gemeinde Riegsee
- 19.11. 20.00 Uhr, Haus des Gastes, Jugendblasmusikfestival, Musikkapelle Aidling/Riegsee
- 27.11. 13.00 Uhr, Haus des Gastes, Adventsbasar, Pfarrgemeinderat
- 10.12. 19.00 Uhr, Filialkirche St. Stephan, Riegsee, Lichtermesse, Pfarrgemeinderat
- 17.12. 20.00 Uhr, Haus des Gastes, Weihnachtsfeier der Vereine, Riegseer Sportclub
- 26.12. 20.00 Uhr, Haus des Gastes, Stephanitz, Schützenverein Seerose

Herausgeber:	Gemeinde Riegsee	vertreten durch den 1. Bürgermeister Franz Höcker
Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:	Elisabeth Mohr Verwaltungsgemeinschaft Seehausen a. Staffelsee Tel. 08841/6169-20, Fax 08841/6169-11	
Auflage: 480 Stück	Verteilung: kostenlos frei Haus	